



Ethische Werte der Pfimi Burgdorf

Ethik ist die Lehre vom gelingenden Leben und die Reflexion über das richtige und gerechte Handeln. Sie beschreibt unsere moralischen Überzeugungen und macht wertende (normative) Aussagen. Normative Ethik beschreibt, was sein soll, aber vielleicht (noch) nicht ist. Wer in der Verantwortung vor Gott über Ethik nachdenkt, gründet sein Denken und Handeln auf dem soliden Fundament der Zehn Gebote und dem Vorbild und der Lehre Jesu Christi.

Werte sind Dinge, die einer Gruppe von Menschen (Kollektiv) sehr wichtig sind. In der christlichen Gemeinde werden Werte mit den Aussagen des alten und neuen Testaments der Bibel geprüft und begründet. Soziale Normen sind konkrete Verhaltensanweisungen, die abgeleitet von unseren Wertevorstellungen, diese konkreter machen.

Die nachfolgenden Ausführungen sind durch die Gemeindeleitung der Pfimi Burgdorf erarbeitet, geprüft und formuliert worden. Sie sollen aufzeigen, wie wir gelingendes Leben verstehen und in Werten und sozialen Normen auszudrücken versuchen. Diese ethischen Werte sind Grundlage für unser gemeinsames Leben und Dienen sowie Anlass zu ehrlichem und intensivem Gespräch. Sie ergänzen das Leitbild unserer Gemeinde.

Gemeinsames Leben

Wir richten uns nach den 10 Geboten (2.Mose 20, 1-17) und den Ausführungen Jesu unter seinem Leitsatz: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, mit ganzer Hingabe, mit deinem ganzen Verstand und deine Mitmenschen wie dich selbst!“ (Mt 22,37-40)

Wir verstehen uns als Menschen, die von Gott berufen und bevollmächtigt sind, aber auch immer wieder scheitern. Darum sind wir auf Gott angewiesen und helfen einander. Wir leben aus der Vergebung in Jesus Christus.

Wir begegnen allen Menschen mit Offenheit, und Wertschätzung.

Wir leben voreinander unsere Beziehungen in Freundschaft, Ehe und Familie ehrlich und nehmen gegenseitige Hilfe und Unterstützung an.

Wir befürworten intime Sexualität ausschließlich in der Ordnung und Geborgenheit der Ehe von Mann und Frau.

Unseren alltäglichen Umgang mit Suchtmittel, Medien und Internet leben wir transparent.

Wir fördern und achten die Generationengemeinde.

Wir leben unseren Glauben in verbindlichen Kleingruppen und erleben gemeinsam den wöchentlichen Gottesdienst.

Wir setzen uns ein, dass Menschen im Glauben an Gott glücklich leben und dienen.

Gemeinsamer Glaube

Die Grundlage unseres Glaubens und unserer Lebensführung ist die Bibel als göttliche Offenbarung. Unser Glaube richtet sich zudem nach dem Glaubensbekenntnis der SPM.

www.pfingstmission.ch/portrait/glaubensbekenntnis/

Gemeinsamer Dienst

Wir sind Menschen in unserer Gesellschaft, die zupacken, ermutigen, helfen, sich für Gerechtigkeit einsetzen und zum Glauben an Gott einladen.

Wir leben Verbindlichkeit sowie fröhliche und unseren Gaben und individuellen Möglichkeiten entsprechende Leistungsbereitschaft.

Die Leiterinnen und Leiter haben die Verantwortung, mit klarer Führung und reifer Entscheidungsfindung den Weg der Gemeinde aufzuzeigen und voranzugehen. Wir verhalten uns loyal zu den Geschwistern in Leitungsfunktion.

Wir verstehen uns als Verwalter vor Gott in Bezug auf unseren, bzw. Gottes Besitz. Mit 10% unsres Einkommens (Zehnten) unterstützen wir die Gemeinde in ihrem Dienst und Auftrag. Darüber hinaus wollen wir Gottes Reich weltweit und Menschen in Not mit finanziellen Mitteln unterstützen und helfen. Wir glauben an glückliche und gesegnete Großzügigkeit als Lebensstil.